

UMWELTERKLÄRUNG HABEGGER GMBH 2023



INHALT

VORWORT	3
ÜBER UNS	4
—— WO WIR STEHEN	5
—— WO WIR HINWOLLEN	6
—— WIE WIR KOMMUNZIEREN	6
UMWELTPHILOSOPHIE	8
—— UNSERE UMWELTPOLITIK	9
—— 10 GREEN RULES	10
COMPLIANCE UMWELTRECHT	11
UMWELTASPEKTE	12
UMWELTKENNZAHLEN	18
UMWELTPROGRAMM	22
GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG	26
IMPRESSUM	27

VORWORT

**Das erste Jahr als EMAS-
zertifiziertes Unternehmen ist vorbei:
„Ein wirklich gutes Gefühl!“**

Die EU-Klimaagentur warnt vor einem Sommer der Extreme. Auftauender Permafrost löst kilometerlange Muren aus. Die Ozeane sind heißer als jemals zuvor. Demonstrierende fordern ein Umdenken in der Gesellschaft und ein Handeln in Politik und Wirtschaft.

Wir als Teil der Wirtschaft nehmen diese Entwicklungen ernst. Machtlos zuzusehen und davon auszugehen, dass irgendjemand irgendwann diese Probleme für uns lösen wird – das ist nicht unser Anspruch. Als führender Dienstleister in der Livekommunikation können auch wir Großes bewirken. Mit unseren Initiativen packen wir proaktiv an und das gibt uns ein wirklich gutes Gefühl. Wir sind überzeugt, dass wir mit unserem Engagement für die Umwelt und die Gesellschaft einen positiven Beitrag zu einer lebenswerten Zukunft leisten.



Ganz nebenbei werden wir für diese Initiativen auch als Unternehmen selbst belohnt. Denn die ersten abgearbeiteten Aufgaben haben uns gezeigt, dass sich die Einführung des Umweltmanagementsystems nach EMAS positiv auf den Zusammenhalt im Team auswirkt und gleichzeitig ein attraktives Arbeitsumfeld schaffen. Das bestärkt uns noch mehr darin, diesen Weg weiterzugehen. Wir wollen mit innovativen und nachhaltigen Lösungen begeistern und gleichzeitig unseren ökologischen Fußabdruck kontinuierlich reduzieren.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Tibor Fehle'. The signature is fluid and cursive.

Tibor Fehle, GF Habegger GmbH



ÜBER UNS

**“NACHHALTIGKEIT IST UNS
SCHON SEIT VIELEN JAHREN
EIN ANLIEGEN.”**

NACHHALTIGE EVENTTECHNIK mit Vorbildwirkung

Als größter Dienstleister Österreichs im Bereich Eventtechnik steht unser Unternehmen Habegger Austria für hochprofessionelles Veranstaltungsmanagement, die Gestaltung einzigartiger Erlebnisräume und Bühnensysteme sowie Filmproduktionen auf dem neuesten Stand der Technik.

Jährlich betreuen wir etwa 800 Projekte, darunter Großformate wie das 4gamechangers festival, das Donauinsselfest oder die Oper im Steinbruch St. Margarethen. In der Fachrichtung Systemintegration zeichnen wir uns als technischer Generalunternehmer durch Projekte wie die PolyStage im Austria Center Vienna aus. Dieses stellt eine weltweit einzigartige, bewegliche LED-Installation dar.

Als Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Event Awards nehmen wir unsere Vorbildfunktion für die Eventbranche ernst – und damit auch den Umweltschutz.

40 Festangestellte

5000 Freelancer-Tage jährlich

45 Berufsfelder

250 zufriedene Kunden

800 Projekte jährlich

„Nachhaltigkeit ist uns schon seit vielen Jahren ein Anliegen. Dass wir das mit dem EMAS-Gutachten nun auch nach außen vermitteln können, freut uns sehr.“

- Managing Director Tibor Fehle



Wo wir stehen

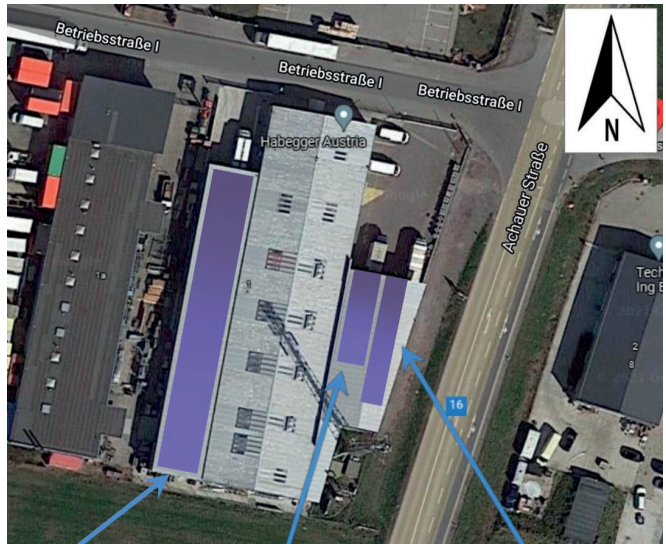
Umweltschonend agieren und Bewusstsein schaffen

In den vergangenen 2 Jahren haben wir zahlreiche große und kleine Veränderungsimpulse gesetzt, die gemeinsam einen klaren Weg in Richtung verstärkter Nachhaltigkeit weisen. Um den Arbeitsalltag für die knapp 40 Angestellten am Firmenstandort in Münchendorf möglichst ökologisch zu gestalten, wurden die bisher verwendeten Kapsel-Kaffeemaschinen von Nespresso durch Vollautomaten ersetzt, die keinen zusätzlichen Müll produzieren. Das doppelseitige Ausdrucken von Dokumenten ist die Standard-Einstellung an allen Druckern und Kopiergeräten am Firmenstandort und die neuen Toilettenanlagen wurden mit papierlosen Handtrocknern ausgestattet. Durch papierlose Buchhaltung und anderen Maßnahmen konnten 1,5t Papier jährlich eingespart werden. Mülltrennung ist nicht nur in den Büroräumlichkeiten, sondern auch bei von Habegger betreuten Events eine Selbstverständlichkeit: Mülltrennsysteme sind fixer Bestandteil des Event-Equipments. Durch die Mitarbeiter-Initiative der Begrünung aller Büroräumlichkeiten konnte das Raumklima verbessert und der Standort attraktiver gestaltet werden. Das stärkte das Umweltbewusstsein und die Eigenverantwortung aller Beteiligten.

Wo wir hinwollen Zukunftsfit mit Sonnenstrom

Unser Hauptstandort befindet sich in Münchendorf, Niederösterreich. Auf ca. 3.400 m² befinden sich unsere Büro- & Lagerräumlichkeiten. Einen großen Schritt in Richtung klimafreundlicher Events setzen wir mit einer langfristigen Strategie für Elektromobilität. Die installierte Photovoltaik-Anlage (110 kWp) wurden bereits errichtet und wartet nur auf der Freigrabe der Netzbetreiber. Standort in Planung. Der Sonnenstrom wird unter anderem dazu genutzt werden, parkende E-Autos der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu laden. Dafür wurde bereits eine Wallbox mit drei Ladestationen errichtet. Unsere Belegschaft erhält somit auch einen Anreiz für den privaten Umstieg auf ein Elektrofahrzeug. Um die Wege in die Wiener Innenstadt kurz zu halten, wurden bereits seit dem Frühjahr 2022 zusätzlich Büroräumlichkeiten am Wiener Naschmarkt angemietet.

Um unsere Verkehrsemissionen zu verringern wollen wir Schritt für Schritt unseren Fuhrpark elektrifizieren. Leider konnte das Vorjahresziel, die Anschaffung eines E-LKWs, aufgrund fehlender finanziellen Anreizmodelle nicht realisiert werden. Im Bereich der Personenmobilität wurden bereits 4 Elektroautos angeschafft. Auch in diesem Jahr soll der Fuhrpark sukzessive erweitert werden, um das Ziel der 100% Elektrifizierung der Personenmobilität im Jahr 2025 zu erreichen.



Wie wir kommunizieren

Sharing is caring

Dass Nachhaltigkeit bei Habegger mehr als ein Schlagwort ist, wollen wir auch durch unseren Umgang mit Wissen im Dialog mit unseren Stakeholdern vermitteln: Die Habegger Academy bietet kostenlose Webinare zum Thema Hybrid Events. Damit unterstützen wir die Weiterentwicklung und breite Anwendung eines Formats, dass auch abseits von Pandemien zahlreiche Fernreisen einsparen und damit einen großen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann. Außerdem führen wir alle 2 Jahre eine Onlinebefragung mit unseren Mitarbeitern und externen Stakeholdern durch. Regelmäßig suchen wir darüber hinaus das persönliche Gespräch auf unseren Events und den Austausch mit unseren Partnern aus der Branche. Immer auf der Suche nach "Best-Practice" Beispielen bleiben wir offen für neue Ideen und Konzepte, um unseren Weg noch nachhaltiger zu gestalten.



UMWELTPHILOSOPHIE

**“NACHHALTIGES HANDELN
IST MEHR ALS NUR
UMWELTSCHUTZ.”**



Unsere Umweltphilosophie verstehen wir als ein zentrales übergeordnetes Konzept zur nachhaltigen, umweltgerechten Führung des gesamten Unternehmens. Ziel dieses Konzeptes ist der gleichberechtigte Fokus auf umweltbezogene, gesellschaftliche und betriebswirtschaftliche Ziele. Diese drei Aspekte bedingen einander:

- **Umweltbezogene Nachhaltigkeit:**

Die umweltbezogene Nachhaltigkeit realisieren wir durch den Schutz unserer Umwelt und des Unternehmens durch die Verhinderung oder die Minderung der von uns verursachten nachteiligen Auswirkungen auf Umweltzustände. Von wesentlicher Bedeutung ist für uns dabei die Betrachtung des Lebenswegs unserer Produkte bzw. Dienstleistungen und der Einsatz umweltfreundlicher Verfahren, um riskante Umweltauswirkungen bestmöglich zu reduzieren.

- **Gesellschaftliche Nachhaltigkeit:**

Die gesellschaftliche Nachhaltigkeit umfasst die sozialen Beziehungen aller Akteure unseres Unternehmens mit den relevanten Akteuren in dessen Umfeld. Zu diesem Zweck verfolgen wir die Kommunikation von relevanten Umweltinformationen gegenüber den entsprechenden interessierten Parteien. Die wesentlichen umweltrelevanten Anforderungen werden von uns ermittelt, bewertet und im Bedarfsfall leiten wir davon für uns bindende Verpflichtungen ab.

- **Betriebswirtschaftliche Nachhaltigkeit:**

Die betriebswirtschaftliche Nachhaltigkeit wollen wir erreichen, indem wir bei der Entscheidungsfindung finanzielle und betriebliche Vorteile durch umweltverträgliche Alternativen realisieren und damit auch die Marktposition unseres Unternehmens stärken. Dies kann beispielsweise durch eine Minimierung des Ressourcenverbrauchs, besserer Energieeffizienz oder die Verwendung von erneuerbaren Energien sowie Rohstoffen erreicht werden. Diese übergeordneten Aspekte der unternehmensneutralen Umweltphilosophie werden als schriftliches Bekenntnis unserer Organisation zum Umweltschutz und als Grundlage für strategische Verbesserungen in unserer operativen Umweltpolitik konkretisiert.

Unsere Umweltpolitik

Die Habegger GmbH ist ein internationaler Dienstleister in der Live-Kommunikation.

Wir setzen weltweit Projekte aus den Bereichen Event, Erlebnisräume, Ausstellungen, Filmproduktion und Venue um – physisch, hybrid und digital.

Mit unserem breit aufgestellten Team sind wir in der Lage, unseren Kunden einen einzigartigen Rundum-Service zu bieten. Dabei zeichnet uns die Liebe zur Komplexität und zu überraschenden Lösungen aus.

Der Schutz der Umwelt ist seit jeher fest in unserer Unternehmenskultur verankert. Durch den wertvollen Dialog mit unserem Team, unseren Lieferantenunternehmen und unserer Kundschaft entdecken wir immer wieder neue und innovative Konzepte und tragen den Umweltgedanken in jede Ebene unseres Unternehmens sowie über die Unternehmensgrenzen hinaus.

Als größter österreichischer Dienstleister im Bereich Veranstaltungstechnik achten wir besonders auf den ressourcenschonenden Einsatz der Materialien und Geräte und versuchen ökologisch verträglich zu planen und wirtschaften. Mit dem Einsatz eines Umweltmanagementsystems stellen wir sicher, dass geltendes Umweltrecht eingehalten, Maßnahmen systematisch und lösungsorientiert umgesetzt und eine ständige Verbesserung der Umweltleistung erreicht werden.

Unsere Grundwerte sind Ehrlichkeit, Wertschätzung, Verbindlichkeit, Innovation und Flexibilität. Diese Werte stellen auch das Fundament unserer Umweltpolitik dar.

Die größten Meilensteine für die Zukunft unseres Unternehmens haben wir darum jetzt schon gelegt und kommunizieren diese offen. An der Erreichung dieser Ziele werden wir dynamisch, lebendig und mit Nachdruck arbeiten.

Dahinter stehe ich mit dem gesamten Habeggerteam.








Tibor Fehle, GF Habegger GmbH






10 GREEN RULES ^{CSR}



Mobilität

- 1** Wir verwenden wenn möglich den öffentlichen Verkehr 
- 2** Wir versuchen für den Arbeitsweg und Geschäftsfahrten Fahrgemeinschaften zu bilden 
- 3** Wir versuchen Termine ausserhalb der Firma mit anderen Terminen oder mit dem Arbeitsweg zu kombinieren 
- 4** Wir verwenden umweltfreundlichen Treibstoff und pflegen einen umweltfreundlichen Fahrstil 
- 5** Wir unterstützen und fördern Telefonkonferenzen 

Beschaffung, Verbrauch, Entsorgung

- 6** Wir unterstützen Lieferanten welche in klimafreundliche und soziale Engagements investieren 
- 7** Wir drucken nur dann, wenn es unsere Arbeit erfordert und halten uns an folgende Regel: Schwarz/Weiss, doppel- oder mehrseitig pro Blatt, farbig nur wenn nötig 
- 8** Wir trennen unseren Abfall und entsorgen diesen auch entsprechend an den dafür vorgesehenen Stellen 

Energie

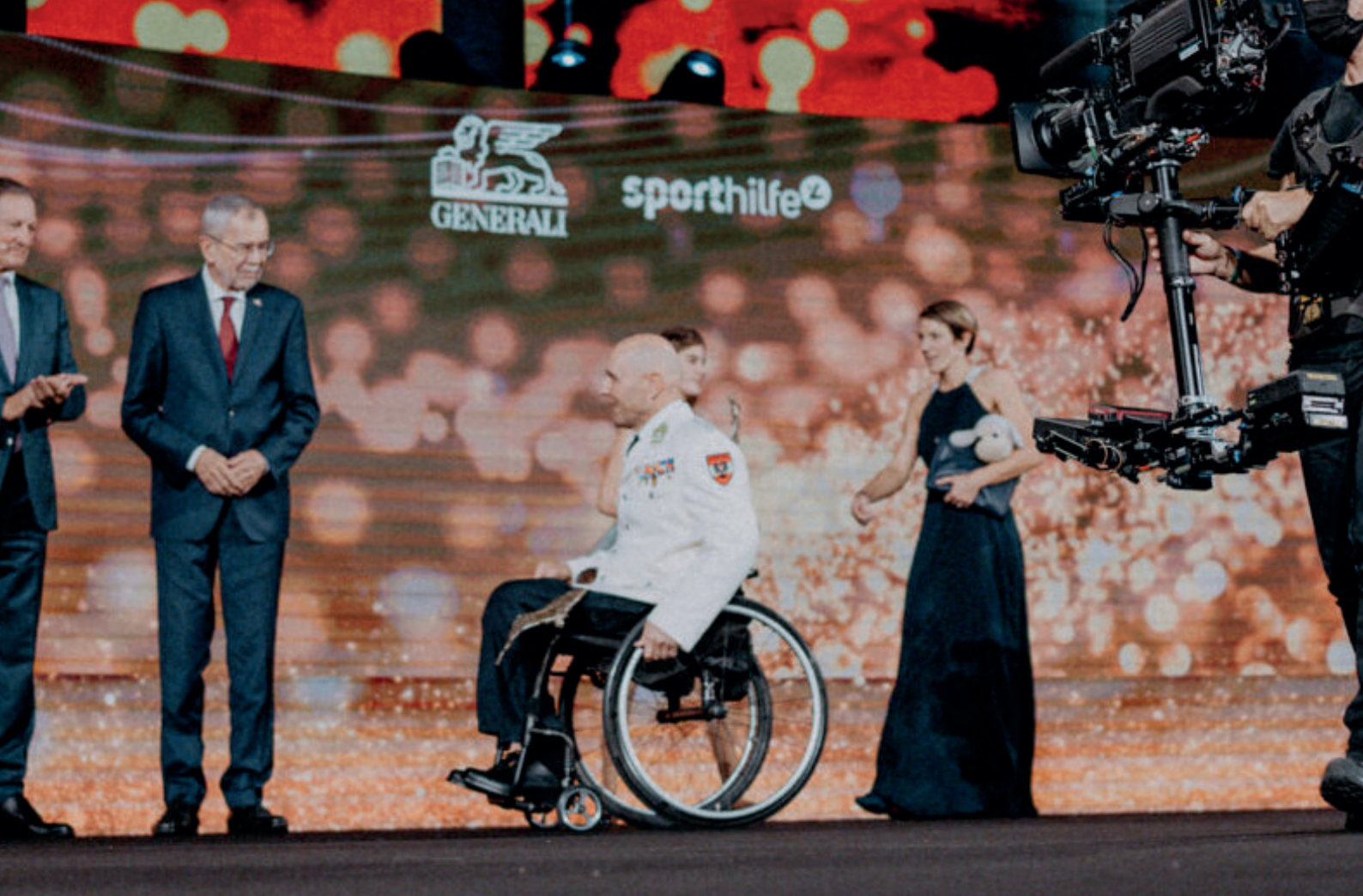
- 9** Wir sind bestrebt ,stand-by' betriebene Geräte komplett von der Stromzufuhr zu trennen 
- 10** Wenn wir Räume verlassen löschen wir das Licht und schalten andere elektrische Geräte wie Kaffeemaschinen, elektrische Heizungen etc. aus 

COMPLIANCE UMWELTRECHT

Natürlich achten wir auch auf die Einhaltung aller relevanten Gesetze und Bestimmungen. Hierzu wird regelmäßig ein Rechts-Check durchgeführt, bei dem sowohl das geltende Umweltrecht als auch andere Rechtsbereiche (siehe Tabelle unten) sowie Genehmigungsbescheide beachtet werden. Daraus werden unsere umweltrelevanten Vorschriften abgeleitet. Anschließend wird einmal jährlich in einem internen Audit überprüft, inwieweit diese Vorschriften eingehalten werden.

Der Rechts-Check wird anhand von Befragungen, Begehungen sowie einer Dokumentenprüfung durchgeführt. Im Rahmen der Erstvalidierung von EMAS wurde ein Rechtsregister erstellt und vorhandene Defizite im Bereich der Abfallaufzeichnung und der Arbeitssicherheit beseitigt sowie erforderliche Korrekturmaßnahmen eingeleitet.

Maßgebliche Umweltrechtsbereiche	Relevante Einrichtungen/Aktivitäten
Anlagenrecht	Freistellung von Kleinanlagen, Brandschutzmaßnahmen, Erste-Hilfe Maßnahmen, etc.
Abfallrecht	Umgang mit Elektroaltgeräten, Mülltrennung & Entsorgung
Arbeitnehmerschutzrecht	Arbeitnehmerschutz insb. im Bereich des Eventauf- & abbaus sowie des Lagers
Chemikalienrecht	Lagerung von Desinfektions-, Sprüh- & Reinigungsmittel
Umweltschutz	EMAS-Verordnung
Luftreinhalterecht	Fuhrpark



UMWELTASPEKTE

**“DATEN, ZAHLEN, FAKTEN.
WIR WOLLEN TRANSPARENT SEIN.”**

UNSERE UMWELTASPEKTE

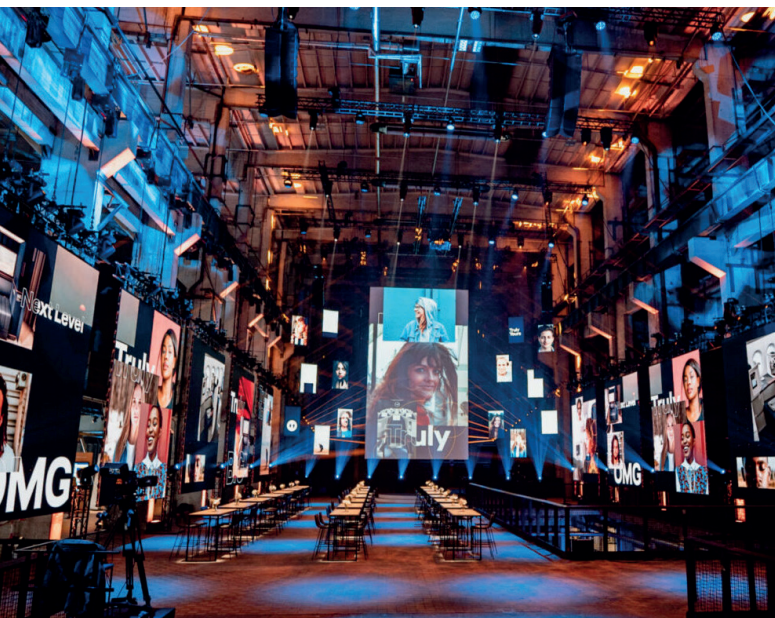
Die Grundlage aller Planungsaktivitäten unseres Umweltmanagementsystems ist die Bestimmung von Umweltaspekten, die von unserem Unternehmen ausgehen und durch eine Veränderung der Umwelt Umweltauswirkungen hervorrufen. Unser Ziel war es, dass wir innerhalb des festgelegten Anwendungsbereichs die Umweltaspekte bezüglich unserer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen zu ermitteln, wobei es vor allem darum geht, den gesamten Lebensweg zu berücksichtigen. Die Bewertung haben wir durch folgenden Ablauf definiert:

- Aufnahme alle Prozesse aus der Prozesslandkarte und Analyse auf ihre Umweltaspekte
- Ergänzung durch die Problemfelder aus der Standortbegehung
- Aufnahme von Stör- & Notfällen
- Bewertung ihrer Umweltauswirkung & des Umweltrisikos
- Bewertung bindender Verpflichtungen aus dem Rechtsregister
- Bewertung der Quantität aus der Input- & Outputanalyse
- Bewertung der strategischen Relevanz aus Kontext- & Stakeholderanalyse
- Bewertung der Praktiken (Einschätzung)

Bewertung der Umweltaspekte

Zur Bewertung der Umweltaspekte arbeiten wir mit folgenden Bewertungskriterien:

- Umweltauswirkung
- Umweltrisiko in nicht bestimmungsgemäßen Situationen
- Bindende Verpflichtung (Rechtsregister)
- Quantität (Betriebs- & Produktbilanzen)
- Strategische Relevanz für Unternehmen (Stakeholder- & Unternehmensbewertung)
- Praktiken Branchenvergleich (Benchmarking)



Direkte Umweltaspekte (Normalbetrieb)

Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Bewertung der Umweltaspekte	Betroffene Prozesse/Anlagen
Ressourcenverbrauch	Ressourcenknappheit	Handlungsbedarf	Beschaffung, Technische Projektplanung, Logistik
Abfall	Schadstoffeinträge	Kleinere Anpassungen	Fachgerechte Entsorgung von Geräten, Mülltrennung
Energie	Energieverbrauch	Handlungsbedarf	Betrieb von Geräten, Heizung
Emissionen/Lärm/Staub/Gerüche	Klimawandel, Störung von Kollegen & Mitmietern	Handlungsbedarf	Transport, Personenmobilität
Wasser/Abwasser	Schadstoffeinträge	Derzeit kein Handlungsbedarf	Küchen- & Sanitäranlagen, Kennzeichnung von umweltrelevanten Stoffen
Boden/Fläche/Biodiversität	Bodenkontamination	Handlungsbedarf	Begrünung von Büro- & Außenflächen

Indirekte Umweltaspekte (Normalbetrieb)

Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Bewertung der Umweltaspekte	Betroffene Prozesse/Anlagen
Beschaffung	Reduzierung der Biodiversität, Rohstoffknappheit, Klimawandel, Schadstoffeinträge, Wasser- & Energieverbrauch, Kinderarbeit, unzureichende Sicherheitsvorkehrungen	Kleinere Anpassungen	Gewinnung von Rohstoffen
Produktion technischer Geräte	Rohstoffknappheit, Klimawandel, Schadstoffeinträge, Wasser- & Energieverbrauch	Kleinere Anpassungen	Erzeugung von Vorprodukten, Transport, Beschaffung von Hilfsstoffen beim Lieferanten
Eventplanung	Rohstoffknappheit, Klimawandel, Energieverbrauch	Derzeit kein Handlungsbedarf	Personenwege, Verwendung von Büromaterial, Einsatz digitaler Mittel
Lieferanten	Klimawandel	Handlungsbedarf	Einkauf
Durchführung des Events	Reduzierung der Biodiversität, Rohstoffknappheit, Klimawandel, Schadstoffeinträge, Wasser- & Energieverbrauch, unzureichende Sicherheitsvorkehrungen	Derzeit kein Handlungsbedarf	Durchführung des Events
Abfallbehandlung	Schadstoffeinträge	Derzeit kein Handlungsbedarf	Abfallbehandlung
Eventabbau	Verletzungen / Schädigung von Lebewesen	Derzeit kein Handlungsbedarf	Umweltgerechte Entsorgung
Gebäudereinigung	Schadstoffeinträge	Derzeit kein Handlungsbedarf	Reinigung mit umweltrelevanten Stoffen
Mitarbeitermobilität	Klimawandel	Kleinere Anpassungen	An- & Abfahrt zum Standort

Störfälle/Abnormaler Betrieb*

Umweltaspekt	Umweltauswirkung	Bewertung der Umweltaspekte	Betroffene Prozesse/Anlagen
Brandschutz	Schaden & Kontaminationen durch Brand	Derzeit kein Handlungsbedarf	Feuerlöscher
Sabotageschutz	Umweltunfälle durch Sabotage	Derzeit kein Handlungsbedarf	Gebäudezutritt, Datensicherheit
Schutz vor Gasaustritt	Gasaustritt	Derzeit kein Handlungsbedarf	Gashahn
Schutz vor Bodenkontamination	Bodenkontamination	Derzeit kein Handlungsbedarf	Lagerung von umweltrelevanten Stoffen
Schutz des Grundwassers vor unerlaubte Kanaleinleitung	Gefährdung des Grundwassers	Derzeit kein Handlungsbedarf	Lagerung von umweltrelevanten Stoffen
Luftschutz	Luftverunreinigung	Derzeit kein Handlungsbedarf	derzeit keine
Schutz & Maßnahmen bei Unfällen	Unfälle von betriebsfremden Personen	Kleinere Anpassungen	Benennung Sicherheitsbeauftragter
Schutz vor Infektionen	Covid-19 Infektionen durch das Personal von Habegger	Derzeit kein Handlungsbedarf	Schutzmasken, Desinfektionsmittel, Covid-19 Beauftragter

*ein abnormaler Betrieb konnte nur in einem Bereich festgestellt werden:

- **leichte Erhöhung der Emissionswerte bei Inbetriebnahme der Fahrzeuge durch einen Kaltstart**

in diesem Bereich sind die Umweltauswirkungen gering und nicht vermeidbar, daher werden diese nicht gesondert als Umweltaspekt angeführt.

Ressourcenverbrauch

Im Bereich des Einkaufs, aber auch bei der Wiederverwendung von Verbrauchsmaterialien zeigt sich hohes Einsparungspotential. Der hohe Papierverbrauch des Vorjahres von 3t wurde bereits im letzten Jahr um 50% auf 1,5t reduziert und soll auch durch die Einführung eines Barcode ERP-Systems weiter gesenkt werden.

Im Bereich der Beschaffung und technischen Projektplanung sollen Arbeitskreise weitere Ressourcenineffizienzen aufzeigen. Eine Schulung zur richtigen Verwendung bzw. Wiederverwendung von Verbrauchsmaterialien (z.B. Molton) findet regelmäßig statt.

Abfall

Trotz etabliertem Abfalltrennsystem am Standort, funktioniert das Recycling vor Ort noch nicht fehlerfrei. Es wird weiter auf eine Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter gesetzt. Ein interner Abfallbeauftragter soll hierzu weitere Konzepte entwerfen und umsetzen. Das Projekt des mobiles "Habegger-Abfalltrennsystem" wurde, aufgrund von Schwierigkeiten bei der Umsetzung, vertagt. Hier benötigt es noch mehr Kundenkontakt und Agenturtätigkeiten, damit das System einen Mehrwert generiert.

Energie

Hauptaugenmerk beim Thema Energie ist die Heizung (Gas) sowie Kühlung (Klimaanlagen Einzelgeräte) des angemieteten Objektes am Standort Münchendorf. Der Handlungsbedarf ergibt sich vor allem durch die ungedämmte Bauweise der Lagerhallen und Containerbüroaumlichkeiten. Eine intelligente zentrale Gebäudesteuerung ist nicht vorhanden, Klimageräte und Licht müssen manuell gesteuert werden. Durch intensive Schulungen wurden bereits der bewusste Umgang mit den Geräten verbessert. Die im Einvernehmen mit dem Vermieter geplante Photovoltaikanlage konnte installiert werden. Leider musste das technische Setup aufgrund der Netzkapazitäten auf 110kWp begrenzt werden und konnte noch nicht in Betrieb genommen werden. Mit einer Freigabe durch die Netzbetreiber wird bis Ende des Jahres gerechnet.

Emissionen/Lärm/Staub/Gerüche

Als Emissionen an die Luft fallen hauptsächlich Treibhausgasemissionen durch den Transport und Personenverkehr an. Durch einen Vorstoß in der Elektromobilität und verstärktes Homeoffice sollen diese weiter gesenkt werden.

Wasser/Abwasser

Wasser wird bei der Habegger GmbH nur für die Küchen- & Sanitäreinrichtungen gebraucht. Daher ergeben sich hier nur kleine Mengen im Verbrauch und in der Abwassereinleitung. Aufgrund einer Grundwasserkontamination wurden vor einigen Jahren Wasserautomaten mit Kühl-, Wärm- & Filterfunktion installiert. Die Automaten werden nur in den Geschäftszeiten durch eine Zeitschaltuhr mit Strom versorgt.

Boden/Fläche/Biodiversität

Die hohe Bodenversiegelung des Standorts stellt ein großes Problem für den Bereich der Biodiversität dar. Aufgrund des Baus der PV-Anlage wurden weitere 5qm² versiegelt. Daher soll im Frühjahr 2024 ein biodiverser Aufenthaltsbereich für Mitarbeiter am Gelände geschaffen werden. Ein erster Erfolg zeigt sich bei der intensiven Begrünung in den Büros, die das Wohlfühl- & Arbeitsklima für alle Mitarbeiter und Besucher merklich verbessert haben.



KERNINDIKATOREN*

Bezugsgrößen	Einheit	2020 **		2021		2022	
Gesamtfläche Standort	m ²	3.384	0%	3.384	0%	3.384	0%
Umsatz	€	4.431.981	-50,4%	5.956.830	+34,4%	7.942.326	+33,3%
Mitarbeiter	Anzahl	47	+14,6%	41	-12,8%	38	-7,3%

MATERIAL HILFSSTOFFE Absolute Indikatoren

Messwert	Einheit	2020 **		2021		2022	
Messeteppich	lfm	1.125	-65,9%	1.595	+41,8%	3494	+119,1%
Molton	lfm	1.428	-66,2%	3.409	+138,7%	3053	-10,4%
Alkaline Batterien AA	Stk.	2.234	-7,2%	2.500	+11,9%	1060	-57,6%

MATERIAL BETRIEBSSTOFFE Absolute Indikatoren

Messwert	Einheit	2020 **		2021		2022	
Elektrogeräte Büro	Stk.	125	+4,2%	147	+17,6%	160	+8,8%
Reinigungsmittel für Elektrogeräte	l	100	-60,0%	150	+50,0%	120	-20,0%
Reinigungsmittel allgemein	l	81 ¹	+1.250,0%	4	-95,1%	5	+25,0%
Handseife	l	21	-16,0%	19	-9,5%	7	-63,2%
Geschirrspültabs	Stk.	150	-25,0%	170	+13,3%	290	+70,6%
Druckerpapier	kg	1.000	-47,0%	3.000	+200,0%	1550	-48,3%
Küchenrollen	Stk.	12	-	72	+500,0%	60	-16,7%
Putzrollen	Stk.	12	-40,0%	0	-100,0%	0	0%
WC Papierrollen	Stk.	360	-50,0%	280	-22,2%	280	0%
Falhtandtücher Papier	Stk.	160	-20,0%	120	-25,0%	120	0%
Müllsäcke	Stk.	440	+175,0%	450	+2,3%	670	+48,9%
Lufterfrischer	Stk.	12	+200,0%	6	-50,0%	8	+33,3%
MNS-Masken	Stk.	250	-	550	+120,0%	100	-81,8%
Kältemittel 410A	kg	k.A.	-	0,5	-	k.A.	

*Absolute Angaben weisen immer ein Kalenderjahr aus. Prozentangaben beziehen sich immer auf die Veränderung zum vorherigen Jahr, die Farbgebung bezieht sich auf die Bewertung der Entwicklung als positiv (grün) oder negativ (rot)

** Abweichungen des Jahres 2020 lassen sich hauptsächlich auf die pandemiebedingten Einschränkungen (Covid-19) zurückführen

¹ Vorratskauf

ABFALL Absolute Indikatoren

Messwert	SN°	Einheit	2020 **		2021		2022	
Nicht gefährliche Abfälle								
Altpapier/Kartonagen	18718	kg	62.700	-24,0%	51.700	-17,5%	88.000	+70,2%
Leichtverpackungen (Kunststoff)	57118	kg	31.000	-23,8%	24.400	-21,3%	34.100	+39,8%
Metallabfälle	35315	kg	200	-60,0%	300	+50,0%	200	-33,3%
Weißglas/Buntglas	31468/ 31489	kg	200	-60,0%	300	+50,0%	300	0%
Hausmüllähnliche Gewerabfälle (Restmüll)	91101	kg	66.050	-24,0%	53.678	-18,7%	71.500	+33,2%
Sperrmüll ¹	91401	kg	k.A.	-	k.A.	-	k.A.	-
Gefährliche Abfälle								
Elektronikteile, Batterien	35201/ 35338	kg	58	+93,3%	65	+12,1%	45	-30,8%

ABFALL Relative Indikatoren

Messwert	Einheit	2020 **		2021		2022	
Gesamte Abfallmenge pro Mitarbeiter	kg/MA	3.409	-33,6%	3.182	-6,7%	5.109	+60,6%

** Abweichungen des Jahres 2020 lassen sich hauptsächlich auf die pandemiebedingten Einschränkungen (Covid-19) zurückführen.

¹ Sperrmüll wurde den Metallabfällen hinzugerechnet.



ENERGIE/EMISSIONEN AN DIE LUFT Absolute Indikatoren

Messwert	Einheit	2020	2021	2022
Energie				
Heizung des Vermieters (Erdgas)	kWh	190.521	161.598	168.493
		-12,2%	-15,2%	+4,3%
Strom ¹	kWh	83.709	79.143	70.960
		-0,2%	-5,5%	-11,4%
Fuhrpark				
Diesel	l	15.727	19.387	25.939
		-70,8%	+23,3%	+33,8%
	kWh	153.750	189.530	258.612
		-70,8%	+23,3%	+36,5%
Gesamt				
Gesamter direkter Energieverbrauch	kWh/a	427.980	430.271	497.906
		-48,3%	+0,5%	+15,7%
Gesamter Verbrauch erneuerbarer Energien	kWh/a	49.212	46.528	41.717
		-0,2%	-5,5%	-11,4%

ENERGIE/EMISSIONEN AN DIE LUFT Relative Indikatoren

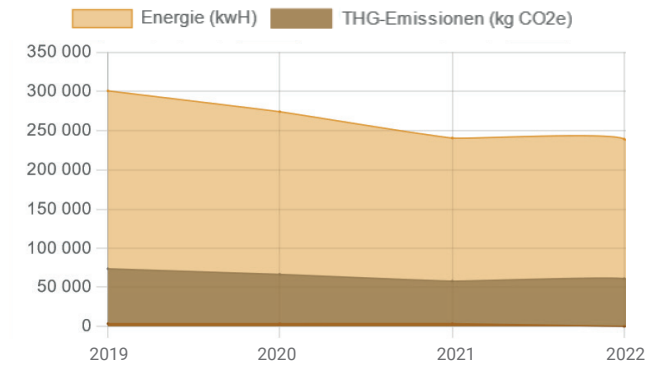
Indikator	Einheit	2020	2021	2022
Energie				
THG-Emissionen* Heizung pro Jahr	kg CO ₂ e/a	51.060	43.308	46.362
		-12,2%	-15,2%	+7,1%
THG-Emissionen** Klimageräte pro Jahr	kg CO ₂ e/a	-	1.044	-
		-	-	-
THG-Emissionen* Strom pro Jahr	kg CO ₂ e/a	15.067	14.246	14.334
		-0,2%	-5,5%	+0,6%
THG-Emissionen* Energieverbrauch am Standort pro Jahr	kg CO ₂ e/a	66.127	58.598	60.696
		-9,7%	-11,4%	+3,6%
Fuhrpark				
THG-Emissionen* Fuhrpark inkl. Herstellungsemissionen (Betriebsdauer 10 Jahre)	kg CO ₂ e/a	54.003	63.340	117.957
		-68,6%	+17,3%	+86,2%
THG-Emissionen* Fuhrpark Betrieb pro Jahr	kg CO ₂ e/a	48.723	60.060	81.293
		-70,8%	+23,3%	+35,4%
Gesamt				
THG-Emissionen* Gesamt pro Jahr	kg CO ₂ e/a	120.129	122.894	178.653
		-51,0%	+2,3%	+45,4%

¹ Strommix: Sonnenenergie 1,32 %, Windenergie 8,50 %, feste oder flüssige Biomasse 3,42 %, Wasserkraft 44,56 %, Erdgas 41,21 %, sonstige Ökoenergie 0,99 %

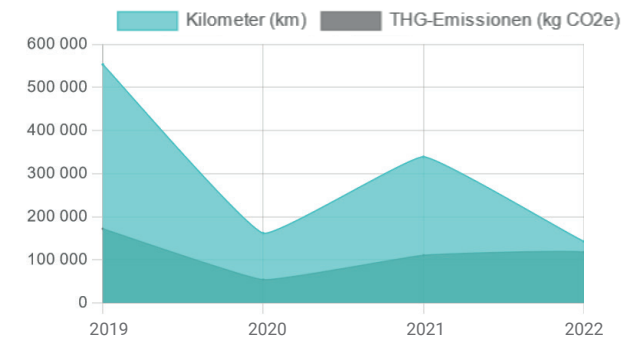
² Schätzwert auf Basis von Abrechnungen

*Berechnung der CO₂-Äquivalente inkl. Vorkette ** Berechnung gemäß <https://www.infraserv.com/de/leistungen/facility-management/expertenwissen/f-gase/gwp-rechner/>

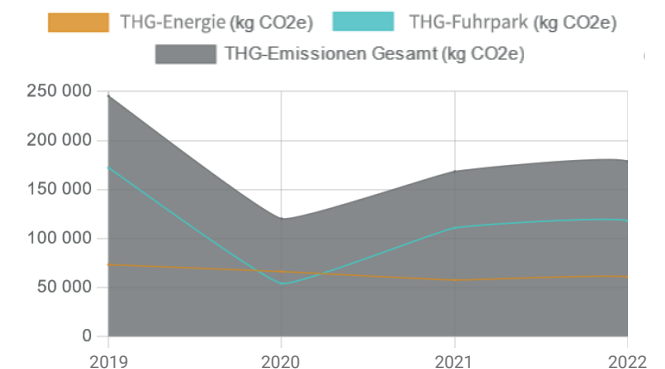
THG Emissionen/Energieverbrauch am Standort



THG Emissionen/Kilometer



Gesamte THG Emissionen



WASSER/ABWASSER Absolute Indikatoren

Verbraucher/ Primärenergieträger	Einheit	2020		2021		2022	
Wasser	m ³	126	-33,3%	84	-33,3%	105	+25,0%
Abwasser	m ³	126	-33,3%	84	-33,3%	105	+25,0%

WASSER/ABWASSER Relative Indikatoren

Indikator	Einheit	2020		2021		2022	
Gesamter direkter Wasserverbrauch pro Mitarbeiter	m ³ /MA	2,7	-41,3%	2,0	-25,9%	2,8	+40,0%

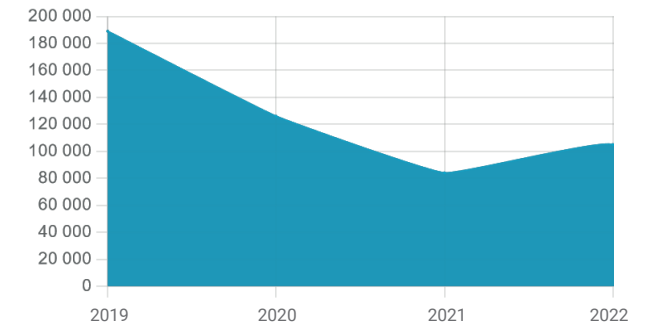
FLÄCHENVERBRAUCH IN BEZUG AUF DIE BIOLOGISCHE VIELFALT Absolute Indikatoren

Kernindikator	Einheit	2020		2021		2022	
Gesamter Flächenverbrauch	m ²	3.384	0%	3.384	0%	3.384	0%
Gesamte versiegelte Fläche	m ²	3.290	0%	3.290	0%	3.295	+0,2%

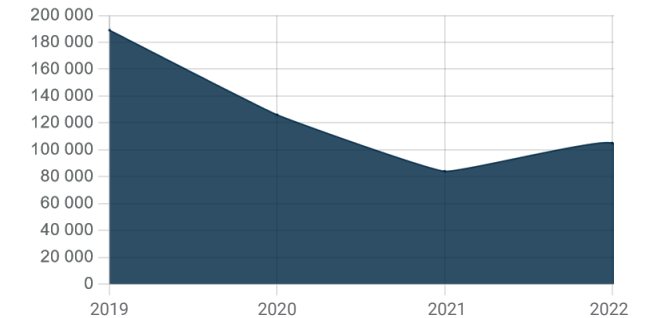
SPEZIFISCHE INDIKATOREN

Spezifische Indikatoren	Einheit	2020		2021		2022	
Schulungen pro Jahr	Schulungen/a	20	-60,0%	30	+50,0%	32	+6,7%
Vorträge pro Jahr	Vorträge/a	0	0%	0	0%	0	0%

Frischwasser



Abwasser



Ziele & Maßnahmen	Kategorie	Kennzahlen	Basis (Stand Okt 2022)	Ziel	Bis
Allgemein					
Einrichtung von gesteuerten Arbeitskreisen zum Thema Beschaffung, Projektplanung, Transport	Hohes Risiko	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	X	✓	Mär 2024
Aufbau einer nachhaltigen Partnerschaft mit der Kooperation S.O.U.P. (Connecting Urban Minds)	Stakeholder extern (Chance)	Coveranstaltungen pro Jahr	0	1	Dez 2024
Ressourcenverbrauch					
Reduktion des Papierverbrauchs	Stakeholder intern (Chance)	Papierverbrauch pro Jahr (t)	1,5	1 (-33%)	Okt 2025
→ Einführung eines ERP Barcode Systems	Stakeholder intern (Chance)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	X	✓	Jul 2024
→ Einführung digitaler Lohnzettel	Stakeholder intern (Chance)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	✓	✓	Sep 2022

Ziele & Maßnahmen	Kategorie	Kennzahlen	Basis (Stand Okt 2022)	Ziel	Bis
Emissionen					
Reduktion der direkten CO ₂ -Emissionen im Bereich Mobilität/Verkehr (Dienstfahrten)	Direkter Umweltaspekt (Hoch)	THG Emissionen Gesamt pro Jahr (t CO ₂ e/a)	81,29	65,03 [-20%]	Okt 2025
→ Anschaffung von 4 PKWs mit Elektroantrieb	Direkter Umweltaspekt (Hoch)	Anzahl E-PWks	4	6 (Einsparung ca. -6 t CO ₂ e/a)	Jun 2025
→ Anschaffung von 1 LKW mit Elektroantrieb	Direkter Umweltaspekt (Hoch)	Anzahl E-LKWs	0	1 (Einsparung ca. -10 t CO ₂ e/a)	Aug 2025
Reduktion der indirekten CO ₂ -Emissionen im Bereich Mobilität/Verkehr (Mitarbeitermobilität)	Stakeholder intern (Risiko)	keine direkten Kennzahlen Mitarbeiterbewertung (1-5)	2.8 (durchschnittlich)	4.0 (gut)	Okt 2025
→ Errichtung einer E-Tankstelle, bei der auch Privatfahrzeuge unter dem üblichen Marktpreis geladen werden können	Stakeholder intern (Risiko)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	✓	✓	Dez 2023
→ Angebot eines geförderten Job-tickets für die Anreise der Mitarbeiter mit öffentlichen Verkehrsmitteln	Stakeholder intern (Risiko)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	✗	✓	Dez 2024
→ Erstellung einer Carpool-Gruppe im internen Mitarbeiterkanal	Stakeholder intern (Risiko)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	✗	✓	Dez 2024
→ Jobfahrrad für Strecke Bahnhof - Standort Münchendorf	Stakeholder intern (Risiko)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	✗	✓	Mai 2024

Ziele & Maßnahmen	Kategorie	Kennzahlen	Basis (Stand Okt 2022)	Ziel	Bis
Energie					
Abdeckung des kompletten Strombedarfs des Standort Münchendorf durch erneuerbare Energie aus eigener Erzeugung	Hohe Chance	Energieverbrauch Gesamt pro Jahr (kWh/a) Energieerzeugung Gesamt pro Jahr (kWh/a)	0%	100%	Okt 2025
→ Errichtung einer Photovoltaikanlage am Standort Münchendorf (Kooperation Vermieter) mit mind. 180 kWp	Hohe Chance	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	X	✓	Apr 2024
→ Durchführung von kleinen Veranstaltungen mit emissionsfreier Energie aus eigener Erzeugung durch mobile Speicher	Indirekter Umweltaspekt (Hoch)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	X	✓	Apr 2024
Biodiversität					
Erhöhung der Biodiversität und Verbesserung des Arbeitsklimas am Standort Münchendorf	Direkter Umweltaspekt (Hoch)	keine direkten Kennzahlen Mitarbeiterbewertung Biodiversität/Arbeitsklima	X	4.0 (gut)	Okt 2025
→ Ausstattung der Büroräume mit geeigneten, raumklimaverbessernden Grünpflanzen und entsprechendes Gießkonzept	Stakeholder intern (Risiko)	Anteil der begrüneten Büroräumlichkeiten (%)	80%	80%	Jun 2023
→ Erstellung eines biodiversen Außenaufenthaltsbereichs	Direkter Umweltaspekt (Hoch)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit	X	✓	Jun 2024

Ziele & Maßnahmen	Kategorie	Kennzahlen	Basis (Stand Okt 2022)	Ziel	Bis
Abfall					
Erhöhung der Recyclingquote bei Events	Direkter Umweltaspekt (Mittel)	keine direkten Kennzahlen Kontrolle im Audit/Mitarbeiterbewertung	gering	hoch	Okt 2025
→ Mitführen eines mobilen Abfalltrennsystems für Jobs	Direkter Umweltaspekt (Mittel)	Anteil von Jobs mit mobilem Abfalltrennsystem	0%	80%	Okt 2025

Gültigkeitserklärung

**für das Umweltmanagementsystem gemäß
Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 vom 25. November 2009 (EMAS III)
in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026**

Der Nachweis der Erfüllung der Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) wurde, wie in der Umwelterklärung angegeben, im Zuge der Begutachtung erbracht.

Habegger GmbH

**Betriebsstraße 1/1
2482 Münchendorf
Österreich**

Geltungsbereich
NACE Code 82.30.0 / Veranstaltungstechnik

Anwendungsbereich:

Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen mediale Events

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- Die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 2018/2026 durchgeführt wurden.
- Das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen.
- Die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

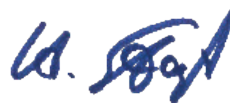
Registrier-Nr. der Gültigkeitserklärung AT-E-1520028
Auditbericht-Nr. ZER2351a

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung ist bis **Oktober 2025** fällig.
Jährlich wird eine für gültig erklärte, aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.



DI Thomas Reautschnigg

Leitender Umweltgutachter



Dr. Hans Strauß

Leiter der Umweltgutachterorganisation

Umweltgutachterorganisation
EMAS Zulassungsnummer: AT-V-0026
TÜV NORD Austria GmbH
1150 Wien, Diefenbachgasse 35
Wien, **2024-01-10**
www.tuev-nord.at

Anmerkung: Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

IMPRESSUM

Habegger GmbH

Geschäftsführer/Ansprechpartner

Tibor Fehle
Betriebsstraße 1
2482 Münchendorf
+43 2259 2000

Hersteller

FAIRyTALES Sustainable Media & Consulting
www.fairytales.media

Redaktionelle Unterstützung

Die Nomadin/Claudia Pacher
www.dienomadin.at

Kreation/Layout

Köbller Grafik & Design/Julia Köbller
www.juliakoessler.at

H A B E G G E R



EMAS

GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
AT-000764

Gemäß EMAS Verordnung Nr. 1221/2009 auf Datenbasis der GJ 2020-2022 für den Standort Münchendorf.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit bezeichnen wir manchmal Personengruppen in einer neutralen Form (Mitarbeiter, Kollegen), wobei wir immer sowohl weibliche als auch männliche Personen meinen.

Jährliche Umrechnungsfaktoren werden den aktuellen Veröffentlichungen (Nov. 2022) des Österreichischen Umweltbundesamt angepasst (<https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html>)

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der Habegger GmbH erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr

Erschienen: Oktober 2023

Stockfotos: <https://elements.envato.com/de/>